

Neue Bücher



Karl W. Wagner, Gerold Patzak: Performance Excellence. Der Praxisleitfaden zum effektiven Prozessmanagement. Carl Hanser Verlag, München

2007. 459 Seiten. 49,90 Euro. ISBN 978-3-446-40575-2.

Die Autoren kommen aus der Profit-Wirtschaft und zudem aus dem Bereich der Technik. Gerade dieser Zugang macht sie interessant für sozialwirtschaftliche Unternehmen. Diese kommen vermehrt unter den ökonomischen Druck durch steigende Ansprüche der Klienten und das bei bereits jetzt spartanischer Ausstattung. Ein Fortschreiben der Aktivitäten der Vergangenheit auf die Zukunft vermag keine Fortschritte zu bringen, es bedarf also eines Umdenkens der Führung, aber auch der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Neben besserer IT-Ausstattung kann das Geschäftsprozessmanagement Verbesserungspotenziale sichtbar machen und zum Heben dieser Potenziale beitragen. Am Anfang steht das Umdenken von einer funktionalen zu einer prozessorientierten Organisation. Die beiden Verfasser gehen auch auf Veränderungen in der Unternehmenskultur und den handelnden Personen ein, treffen Aussagen zu Prozessmodellierungswerkzeugen samt ihren Stolpersteinen und schließen die Publikation mit zwei Fallbeispielen ab. Herausragend sind die vielen visuell leicht erfassbaren Übersichten, Formulare und Beispiele, die ein relativ einfaches Umlegen auf die eigene Situation begünstigen. Insgesamt ist dies ein Buch, das ich in die Handbibliothek jeder Führungskraft in sozialwirtschaftlichen Unternehmen verpflichtend aufnehmen würde. Zudem ein Muss für alle Studierenden der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften.

Paul Brandl

Prof. (FH) Dr. Paul Brandl lehrt an der Fachhochschule Oberösterreich am Campus Linz im Studiengang Sozialmanagement. E-Mail paul.brandl@fh-linz.at



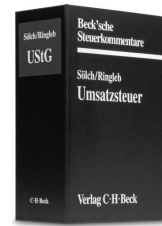
Rudolf Hickel: Kassensturz. Sieben Gründe für eine andere Wirtschaftspolitik. 2. Auflage. Rowohlt Verlag, Reinbek bei Hamburg

2007. 256 Seiten. 16,90 Euro. ISBN 978-3-498-02982-1.

Die Ausgangslage ist nicht berauschend: Löhne werden gesenkt, die Steuerlast ist ungleich verteilt und die Systeme der sozialen Sicherung werden wegen angeblicher Unbezahlbarkeit eingestampft. Zeit für einen Kassensturz, meint Rudolf Hickel. Sein gleichnamiges Buch setzt sich mit der neoliberalen Wirtschaftspolitik kritisch auseinander. Das Versprechen »Wohlstand für alle« wird seit über 30 Jahren nicht erfüllt, schlimmer noch: Die neoklassische Fiskalpolitik gefährdet das Lohnniveau der gesamten Mittelschicht und fördert somit das Auseinanderdriften der Gesellschaftsschichten. Der Autor beschränkt sich nicht auf eine differenzierte Systemkritik, er zeigt Möglichkeiten auf, wie die derzeitige Krise überwunden werden kann. Gegen Ende des Buches wird in sieben Punkten die Forderung nach einem Kurswechsel in der praktisierten Wirtschaftspolitik konkretisiert. Die volkswirtschaftlichen Zusammenhänge, die Gefahren einer völlig entfestelten Marktwirtschaft und alternative Konzepte werden detailliert, sachlich und gut verständlich dargestellt. Hickel vertritt keine Mehrheitsmeinung. Das Gros seiner Kollegen kann zusammen mit der in den Medien publizierten Meinung dem neoliberalen Lager zugerechnet werden. Den Fachkräften und Verantwortlichen der Sozialen Arbeit, die sich für diese andere Perspektive interessieren, ist dieses Buch sehr zu empfehlen. Es liefert Argumente gegen die derzeitige Wirtschaftspolitik und wirft diesbezüglich ernsthafte Fragen auf. Gute Gründe für eine Lektüre.

Alexander Teubl

Alexander Teubl ist Mitarbeiter der Gesellschaft für Innovation, Systementwicklung und Soziale Arbeit (GISA mbH). Er studierte an der Fachhochschule Esslingen Soziale Arbeit. E-Mail alex.teubl@web.de



Sölch/Ringleb: Umsatzsteuergesetz/USTG. Kommentar. 56. Ergänzungslieferung. C. H. Beck, München 2007. Ca. 2.400 Seiten. Grundwerk-

spreis ohne Fortsetzungsbezug 88,- Euro. ISBN 3-406-50081-1.

Im C. H. Beck Verlag ist die 58. Ergänzungslieferung des Loseblatt-Kommentars zum Umsatzsteuergesetz von Sölch/Ringleb erschienen. Es handelt sich um einen sehr aktuellen und ausführlichen Kommentar mit gut verständlichen Ausführungen, einem detaillierten Stichwortverzeichnis und zahlreichen Verweisen auf Rechtsprechungen, Verwaltungsverlautbarungen und weiterführende Literatur. Das Werk enthält zusätzlich die Umsatzsteuer-Durchführungsverordnung und verschiedene EG-Umsatzsteuerrichtlinien. Vor dem Hintergrund, dass die Umsatzsteuer auch für gemeinnützige Körperschaften eine wachsende Bedeutung erfährt, kann der Kommentar eine sinnvolle Arbeitshilfe, insbesondere für größere Organisationen, darstellen. So lassen sich etwa Fragestellungen zu den Umsatzsteuerbefreiungen des § 4 ausführlich recherchieren und es finden sich Vergleiche mit dem Gemeinschaftsrecht. Der Preis für das Grundwerk beträgt 68,- Euro für Fortsetzungsbezieher von mindestens drei fortlaufenden Ergänzungslieferungen und 88,- Euro für das Grundwerk ohne Fortsetzungsbezug.

Ulla Engler

Die Rechtsanwältin Ulla Engler ist Referentin für Organisationsrecht beim Gesamtverband des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes in Berlin. E-Mail organisationsrecht@paritaet.org